

Julia Penner, Andreas Wrosch

Der dicke Sternschnuppe

Ein Kinderstück ab 10 Jahren für 4 Spieler und einen Hamster

UA: 24.09.2016 / Theater Osnabrück / Regie: Philipp Moschitz

Sternschnuppen sind zum Wünschen da – das weiß doch jeder! Also warten der achttjährige Rudy und sein bester Freund, ein Stofftier namens Hamster, auf einer verlassenem Waldlichtung auf die verglühenden Sterne am Nachthimmel. Rudy wünscht sich nichts sehnlicher als die Rückkehr seiner verstorbenen Mutter. Plötzlich prallt eine Sternschnuppe mit vollem Karacho und lautem Pfeifen direkt neben Rudy und Hamster auf die Erde. Es ist Schnuppy, der kleine, pummelige Sternschnuppe. Schnuppys Versuch am Nachthimmel zu verglühen scheiterte, denn der Winkel zwischen Wolke, Abfahrt und Landebahn war zu klein. Ausgestattet mit Föhn und Frischhaltefolie versuchen Rudy und Hamster nun, Schnuppy zum Verglühen zu bringen.

Ein Stück über Freundschaft, Abschied, Mut, Milkshakes aus der Milchstraße, Sternenmamas, und den perfekten Einfallswinkel von Sternschnuppen. Mit erfrischender Nonchalance und Dialogwitz verhandeln Julia Penner und Andreas Wrosch in ihrem Theaterstück die großen existenziellen Themen des Lebens in einem stellaren Theaterstück der besonderen Art.